

Inhalt

I. Einführung in die Thematik

Einleitung

Michael Gehler/Maddalena Guiotto

Italien, Österreich und die Bundesrepublik Deutschland in Europa von 1945/49
bis zur Gegenwart. Einleitung zum Buch und in die Thematik 11

Grußwort des Bundesministers für die Auswärtigen Angelegenheiten

Frank-Walter Steinmeier

Italien, Österreich und die Bundesrepublik Deutschland in Europa 45

Eröffnungsvortrag zur Tagung

Botschafter Luigi Vittorio Graf Ferraris

Deutschland, Österreich und Italien als Eckpfeiler im Aufbau Europas 47

II. Vergleichende Analyse des Forschungsstands/ Comparative Analysis of the State of the Art

Christian Jansen

Die deutschsprachige Forschung zur Geschichte Italiens seit 1945 –
eine Momentaufnahme Ende 2009 63

Gustavo Corni

Rileggendo la Storia della Germania di Enzo Collotti 89

Hans Heiss

Rücken an Rücken.

Zum Stand der österreichischen zeitgeschichtlichen Italienforschung und
der italienischen Österreichforschung 101

III. Politische Akteure und Kontexte/Political Actors and Contexts

Maddalena Guiotto

Drei Protagonisten des Wiederaufbaus nach dem Zweiten Weltkrieg:
Alcide De Gasperi und seine Beziehungen zu Leopold Figl und Konrad Adenauer 131

Federico Scarano

Antonio Segni und Deutschland 151

<i>Michael Gehler</i>	
Bruno Kreisky, Italien und die Deutsche Frage	173
<i>Giovanni Bernardini</i>	
The German SPD and the rising star of Bettino Craxi	209
<i>Ulrich Lappenküper</i>	
Hans-Dietrich Genscher, Emilio Colombo und der Kampf gegen die „Euros klerose“	225
<i>Luigi Vittorio Graf Ferraris</i>	
Deutsch-italienische Beziehungen in den 1980er Jahren. Aufzeichnungen aus italienischen diplomatischen Akten	243
<i>Günther Pallaver</i>	
Die Amtszeit von Silvio Berlusconi (2001-2006) und ihre Bedeutung für die deutsch-italienischen Beziehungen unter besonderer Berücksichtigung der italienischen EU-Ratspräsidentschaft	263

*IV. Erinnerungen an Geschichte und Bewältigungen der Vergangenheit/
Historical Memories and Dealing with the Past*

<i>Gerald Steinacher</i>	
Das Massaker der Fosse Ardeatine und die Täterverfolgung. Deutsch-italienische Störfälle von Kappler bis Priebe	291
<i>Joachim Staron</i>	
Marzabotto oder der Fall Walter Reder	317
<i>Christoph Kühberger</i>	
Die Darstellung des Faschismus und Nationalsozialismus in deutschen, österreichischen und italienischen Schulbüchern	339
<i>Oswald Überegger</i>	
Krieg in den Köpfen. Der Erste Weltkrieg und seine öffentliche Deutung nach 1945 im österreichisch-italienischen Vergleich	353
<i>Christoph Cornelissen</i>	
Erinnerungskulturen in Deutschland, Österreich und Italien	369

Inhalt

V. Gewalt und Politik/Violence and Policy

Johannes Hürter

- Von deutscher „Härte“ und italienischer „fermezza“.
Die staatlichen Reaktionen auf die Entführungsfälle Schleyer und Moro 1977/78 383

Tobias Hof

- Vom italienischen „Robin Hood“ zum „Staatsfeind Nr. 1“
Die Entwicklung der linksterroristischen Gruppe *Brigate Rosse* (1969-1987) 405

Christoph Franceschini

- Zwischen Rom, Wien und Langley. Die Geschichte der Südtirol-Attentate
in den 60er Jahren und die Rolle der italienischen und amerikanischen
Nachrichtendienste rund um den „Befreiungsausschuss Südtirol“ 431

VI. Das Jahr 1989 und die Folgen/The year of 1989 and its Consequences – Sicherheitspolitik vorher und danach/Security Policy before and after

Emil Brix

- Die Mitteleuropapolitik von Österreich und Italien im Revolutionsjahr 1989 455

Erwin A. Schmidl

- Vom „Kalten Krieg“ zum „heißen Frieden“:
Sicherheitspolitische Aspekte im Alpenraum 469

David Burigana

- A European „intergovernmental“ Defence?
Italy, Germany and the European policy approach to armaments cooperation 485

VII. Der EU-Kontext: Die Ratspräsidentschaften im Vergleich/ The EU-Context: The EU-Presidencies in Comparison

Gunther Hauser

- Die österreichischen Ratspräsidentschaften 1998-2006 im Vergleich 509

Patrizia Kern

- Die italienische Ratspräsidentschaft 2003 545

Matthias Belafi

- Die deutschen EU-Ratspräsidentschaften 1999-2007 im Vergleich 563

VIII. Schlusskommentar/Final Comment

Antonio Varsori

Commentary “Italy, Austria and the Federal Republic of Germany in Europe as a triangle relationship: Mutual Relations and Perceptions from 1945/1949 to the Present” 583

VIII. Anhang

Literaturverzeichnis	595
Abkürzungsverzeichnis	647
Mitarbeiter/innen-Verzeichnis	653
Personenregister	663